

Schriftliche Kleine Anfrage

**der Abgeordneten Karin Prien, Dennis Gladiator, Franziska Grunwaldt,
Jörg Hamann, Philipp Heißner und Michael Westenberger (CDU) vom 17.05.16**

und Antwort des Senats

Betr.: Monitoring Integration – Wie ist die Situation Ende April 2016?

Zwar gibt es bezüglich der Unterbringung und Erstversorgung der Flüchtlinge immer noch viele offene Fragen, doch da die Zahl der Hinzukommenden seit einigen Wochen sinkt, hat der Druck in diesem Bereich nachgelassen. Der gewonnene Freiraum hat zur Folge, dass man sich nun endlich der Frage zuwenden kann, wie eigentlich mit den bereits in Deutschland lebenden Flüchtlingen weiter verfahren werden soll. Wie können sie integriert werden?

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

Die vom Bund finanzierten Integrationskurse des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) bestehen aus den modular aufgebauten Sprachkursen im Umfang von grundsätzlich sechs Modulen mit jeweils 100 Stunden pro Modul sowie dem Orientierungskursen mit einem Umfang von derzeit 60 Stunden.

Ergänzend bietet die Freie und Hansestadt Hamburg (FHH) landesfinanzierte Sprachkursprogramme an („Deutschkurse für Flüchtlinge“) sowie seit 2016 „Deutschkurse zum beruflichen Einstieg“ und kauft hierzu modular Plätze im Sprachkursangebot des BAMF. Darüber hinaus bietet die FHH über die Hamburger Volkshochschule eine Erstorientierung für Flüchtlinge (EOF) im Umfang von 100 Stunden an, siehe Drs. 21/2868.

Die Berechtigungen für die Teilnahme an den landesfinanzierten Sprachkursmodulen im Integrationskurssystem des BAMF stellt das Flüchtlingszentrum Hamburg aus, und zwar jeweils für ein Modul zu 100 Stunden. Dieses modulare Verfahren bietet die Möglichkeit eines nahtlosen Übergangs in das bundesfinanzierte Integrationskurssystem, wenn die oder der Asylsuchende zwischenzeitlich über einem Statuswechsel anspruchsberechtigt wird.

Die Sprachkursträger rechnen die Kurse für jedes Modul einzeln ab, wobei die Abrechnungsfrist grundsätzlich bis zu acht Wochen nach Beendigung des jeweiligen Moduls beträgt. Die beim Flüchtlingszentrum eingehenden Abrechnungen bilden die Grundlage für die statistische Erfassung der tatsächlichen absolvierten Sprachkursteilnahmen. Mögliche Abrechnungsüberhänge sind bei der Bewertung aktueller Statistiken zu bewerten.

Da die Abrechnungen getrennt von den persönlichen Stammdaten erfasst werden, ist zudem eine Differenzierung der teilnehmenden Personen nach Geschlecht nicht möglich. Hilfsweise können aber die jeweiligen Anteile der erteilten Berechtigungen zugrunde gelegt werden. Dies sind 72 Prozent Männer und 28 Prozent Frauen (2015) beziehungsweise 81 Prozent Männer und 19 Prozent Frauen (2016, Stand Ende April).

Die nachfolgenden Angaben beruhen zum Teil auf der Geschäftsstatistik des BAMF, Angaben des Flüchtlingszentrums Hamburg und der Hamburger Volkshochschule sowie auf Auskünften von Jobcenter team.arbeit.hamburg (Jobcenter) sowie der Bundesagentur für Arbeit.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

Ausbildung/Arbeit

1. *Wie viele Mitarbeiter sind derzeit im Projekt W.I.R beschäftigt?*

Am Standort Millerntorplatz sind seit dem 1. April 2016 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Vorhaben „Work and integration for refugees“ (W.I.R) beschäftigt (entspricht 31,3 Vollzeitäquivalenten, siehe auch Protokoll des Ausschusses für Soziales, Arbeit und Integration Nummer 21/8 vom 30.03.2016).

2. *Wie viele Personen wurden bereits bei W.I.R bezüglich ihrer Qualifikation registriert?*

a) *Insgesamt*

Bis Ende der 19. Kalenderwoche wurden 1.348 Kunden in W.I.R registriert.

b) *Im April 2016*

Da eine wöchentliche Erfassung der Registrierungen erfolgt, kann die Zahl hier nur aus den Kalenderwochen 14 bis 17 gebildet werden. Demzufolge wurden insgesamt 299 Registrierungen vorgenommen.

3. *Wie viele von den bisher erfassten Personen haben:*

- a) *keine Schulbildung,*
- b) *Schulbesuch bis zu vier Jahre,*
- c) *fünf bis acht Jahre,*
- d) *neun bis zehn Jahre,*
- e) *mindestens elf Jahre?*

Zum Stichtag 31.03.2016 hat die Auswertung von 826 registrierten Personen ergeben, dass

- 48 Personen über keine Schulbildung verfügen oder hierzu beziehungsweise über den Zeitraum des Schulbesuches keine Angaben machten,
- 24 Personen eine Schule über bis zu vier Jahre besuchten,
- 121 Personen über fünf bis acht Jahre,
- 109 Personen über neun bis zehn Jahre und
- 524 Personen über mindestens elf Jahre.

4. *Welchen Berufsgruppen sind die bisher erfassten Personen zuzuordnen?*

Siehe Drs. 21/3915 sowie Protokoll des Ausschusses für Soziales, Arbeit und Integration Nummer 21/8 vom 30.03.2016. Die dort aufgeführte Übersicht beruhte auf einer Sonderauswertung aller registrierten Personen. Eine Aktualisierung würde eine händische Auswertung von circa 1.400 Akten erfordern und ist in der für die Beantwortung einer Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

5. *Wie viele Flüchtlinge sind derzeit insgesamt im Programm AvM-Dual? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?*

Mit Stand 3. Mai 2016 befinden sich insgesamt 2.019 Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang AvM-Dual, davon 461 Frauen (23 Prozent) und 1.558 Männer (77 Prozent).

6. Wie viele Flüchtlinge befinden sich derzeit in beruflichen Weiterbildungsprogrammen? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?

Siehe Anlage 1. Eine Differenzierung nach Geschlecht wird nicht vorgenommen.

7. Wie viele Flüchtlinge üben derzeit eine sozialversicherungspflichtige Arbeit aus? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?
8. Wie viele Flüchtlinge sind Ende April 2016 im Regelsystem des SGB II? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?

Der Statistik-Service der Bundesagentur für Arbeit nimmt keine Auswertung im Sinne der Fragestellung vor. Es wird hier auf die methodischen Hinweise der Bundesagentur für Arbeit verwiesen: „Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangsstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylzugangsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren jeweils zu den zehn Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten“.

Eine Differenzierung nach Geschlecht ist nicht möglich.

Zugangsstärkste Asylzugangsländer	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Stand September 2015 ¹	SGB II Regelleistungsberechtigte - Stand Januar 2016 ²
Afghanistan	2.724	6.824
Eritrea	29	396
Irak	222	800
Iran	1.226	2.575
Nigeria	495	425
Pakistan	321	507
Somalia	30	65
Syrien	244	3.927
Summe	5.291	15.519

Sprach- und Integrationskurse:

9. Wie viele Flüchtlinge haben 2015 in Hamburg einen vom Bund finanzierten Integrationskurs absolviert? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?

Laut Geschäftsstatistik des BAMF haben 2015 in Hamburg 3.814 Menschen einen Integrationskurs absolviert (davon 1.546 Männer, 2.268 Frauen).

10. Wie viele Flüchtlinge haben mit Stand Ende April 2016 bereits einen vom Bund finanzierten Integrationskurs absolviert? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?
11. Wie viele Flüchtlinge haben im April 2016 einen vom Bund finanzierten Integrationskurs begonnen? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?
12. Wie viele Flüchtlinge haben im April 2016 einen vom Bund finanzierten Integrationskurs vorzeitig abgebrochen? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?

¹ Auf Basis der Meldungen zur Sozialversicherung durch die Betriebe wird (stichtagsbezogen) mit sechs Monaten Wartezeit der Bestand an sozialversicherungspflichtig Beschäftigten berichtet, daher ist der Stichtag hier der 30.09.2015.

² Daten zu Leistungen nach dem SGB II werden nach einer Wartezeit von drei Monaten veröffentlicht, da sich gesicherte statistische Aussagen über Entwicklungen im Zeitverlauf aufgrund der operativen Untererfassungen (zum Beispiel verspätete Antragsabgabe oder zeitintensive Sachverhaltsklärung) am aktuellen Rand nur über Zeiträume treffen lassen, die drei Monate zurückliegen, daher ergibt sich hier der Stichtag 31.01.2016.

13. Wie viele Flüchtlinge haben im April 2016 einen vom Bund finanzierten Integrationskurs beendet? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?

Die erbetenen Informationen für 2016 wurden beim BAMF erfragt. Mit Hinweis auf die dortige Arbeitsbelastung macht das BAMF derzeit keine Angaben zu Anfragen vom Landesparlament.

14. Wie viele Flüchtlinge haben 2015 in Hamburg einen vom Land finanzierten Integrationskurs absolviert? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?
15. Wie viele Flüchtlinge haben mit Stand Ende April 2016 bereits einen vom Land finanzierten Integrationskurs absolviert? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?
16. Wie viele Flüchtlinge haben im April 2016 einen vom Land finanzierten Integrationskurs begonnen? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?
17. Wie viele Flüchtlinge haben im April 2016 einen vom Land finanzierten Integrationskurs vorzeitig abgebrochen? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?
18. Wie viele Flüchtlinge haben im April 2016 einen vom Land finanzierten Integrationskurs beendet? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?

Siehe Vorbemerkung.

19. Wie viele Flüchtlinge haben 2015 in Hamburg einen vom Land finanzierten Sprachkurs absolviert? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?

Für 2015 wurden für die „Deutschkurse für Flüchtlinge“ bisher 918 Teilnehmende abgerechnet. Davon hatten 475 Teilnehmende alle drei Module absolviert.

Bei EOF (vergleiche Drs. 21/2868) haben 433 Teilnehmende das Programm absolviert, davon 81 Prozent männlich, 19 Prozent weiblich.

Die in der Drs. 21/2868 enthaltenen Angaben zu den Teilnehmenden an den Sprachkursen („Deutschkurse für Flüchtlinge“: 1.232; EOF: 445) beziehen sich auf die Anzahl der für 2015 erteilten Zulassungen.

20. Wie viele Flüchtlinge haben mit Stand Ende April 2016 bereits einen vom Land finanzierten Sprachkurs absolviert? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?

Bis Ende April wurden für die „Deutschkurse für Flüchtlinge“ von den Sprachkursträgern insgesamt 70 Modulabrechnungen eingereicht. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

Von den in der Drs. 21/4316 für das Programm „Erstorientierung für Flüchtlinge“ genannten 57 Absolventinnen und Absolventen sind 95 Prozent männlich und 5 Prozent weiblich.

21. Wie viele Flüchtlinge haben im April 2016 einen vom Land finanzierten Sprachkurs begonnen? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?

Im April wurden 182 Teilnahmeberechtigungen für das erste Modul der „Deutschkurse für Flüchtlinge“ erteilt.

Für das Programm „Erstorientierung für Flüchtlinge“ gab es im April keine neuen Kurse. Diese sind erst im Mai wieder gestartet.

22. Wie viele Flüchtlinge haben im April 2016 einen vom Land finanzierten Sprachkurs vorzeitig abgebrochen? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?

Für die Deutschkursprogramme für Flüchtlinge liegen hierzu keine Angaben vor. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

Im Programm „Erstorientierung für Flüchtlinge“ gab es im April keine vorzeitigen Kursabbrüche.

23. *Wie viele Flüchtlinge haben im April 2016 einen vom Land finanzierten Sprachkurs beendet? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?*

Für die Deutschkursprogramme für Flüchtlinge sind hierzu noch keine verlässlichen Angaben möglich, siehe Vorbemerkung.

Im Programm „Erstorientierung für Flüchtlinge“ haben alle in der Antwort zu 20. genannten Absolventinnen und Absolventen den Kurs im April beendet.

Kita:

24. *Wie viele Flüchtlingskinder besuchten 2015 eine Krippe/Kita?*

Nach dem vorläufigen Ergebnis für das Jahr 2015 im Jahresdurchschnitt circa 620.

25. *Wie viele Flüchtlingskinder besuchten mit Stand Ende April 2016 eine Kita/Krippe?*

Circa 700 zum Stand Ende November 2015. Verlässliche aktuellere Daten liegen nicht vor, da die Kita-Gutscheine von den Kita-Trägern erst sukzessive nach dem Beginn der Betreuung bei der zuständigen Behörde in Rechnung gestellt werden.

Schule:

26. *Wie viele ABC- und IV-Klassen mit insgesamt wie vielen Schülern waren im April 2016 an welcher Schule oder Flüchtlingsunterkunft eingerichtet? Wo wurden Klassen beziehungsweise neu eingerichtet?*

Siehe Anlagen 2 und 3. Im April 2016 wurden keine IVK oder Basisklassen geschlossen.

IVK und Basisklassen an allgemeinbildenden Schulen		
Schulname	Klassenart	Anzahl SuS in der Klasse
Stadtteilschule Am Hafen (Altona)	IVK MSA+	9
Stadtteilschule Am Hafen (Altona)	Basisklasse	12
Stadtteilschule Am Hafen (Altona)	IVK	10
Theodor-Haubach-Schule	IVK	6
Kurt-Tucholsky-Schule	IVK	16
Kurt-Tucholsky-Schule	IVK	16
Kurt-Tucholsky-Schule	IVK ESA 1	16
Gymnasium Allee	IVK	14
Grundschule Groß Flottbek	IVK	13
Grundschule Groß Flottbek	IVK	16
Marion Dönhoff Gymnasium	IVK	8
Schule Iserbrook	IVK	11
Schule Schenefelder Landstraße	IVK	6
Geschwister-Scholl-Stadtteilschule	IVK	17
Schule Langbargheide	Basisklasse	8
Schule Langbargheide	IVK	5
Stadtteilschule Lurup	IVK	5
Lise-Meitner-Gymnasium	IVK	17
Elbschule Bildungszentrum Hören und	Basisklasse	8
Stadtteilschule Rissen	IVK	2*
Schule Ernst-Henning-Straße	IVK	11
Schule Ernst-Henning-Straße	Basisklasse	8
Schule Ernst-Henning-Straße	Basisklasse	10
Schule Ernst-Henning-Straße	IVK	12
Schule Ernst-Henning-Straße	IVK	10
Schule Friedrich-Frank-Bogen	Basisklasse	4*
Hansa-Gymnasium Bergedorf	IVK	10
Luisen-Gymnasium Bergedorf	IVK	15
Schule Mittlerer Landweg	IVK	6
Stadtteilschule Kirchwerder	IVK	10
Stadtteilschule Bergedorf	IVK	17
Stadtteilschule Lohbrügge	IVK ESA 1	14
Grundschule Heidhorst	IVK	5
Stadtteilschule Richard-Linde-Weg	Basisklasse	10
Gymnasium Bornbrook	IVK	16
Gymnasium Bornbrook	IVK	15
Gymnasium Lohbrügge	Basisklasse	13
Gretel-Bergmann-Schule	Basisklasse	14
Gretel-Bergmann-Schule	IVK	13
Gretel-Bergmann-Schule	IVK	12
Gretel-Bergmann-Schule	IVK ESA 1	17
Clara-Grunwald-Schule	IVK	11
Gymnasium Allermöhe	IVK	9
Gymnasium Allermöhe	IVK ESA 1	18
Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer	IVK	11
Schule Döhrnstraße	IVK	12
Schule Vizelinstraße	IVK	13
Schule Moorflagen	Basisklasse	3*
Schule Turmweg	IVK	6
Schule Brehmweg	IVK	12
Schule Molkenbuhrstraße	Basisklasse	10
Schule Molkenbuhrstraße	IVK	9
Albrecht-Thaer-Gymnasium	IVK	11
Albrecht-Thaer-Gymnasium	IVK	0
Schule am Schleemer Park	IVK	9
Schule am Schleemer Park	IVK	12

Schulname	Klassenart	Anzahl SuS in der Klasse
Schule am Schleemer Park	Basisklasse	11
Schule am Schleemer Park	Basisklasse	8
Schule am Schleemer Park	Basisklasse	10
Stadtteilschule Mümmelmannsberg	IVK	15
Stadtteilschule Mümmelmannsberg	IVK	16
Stadtteilschule Mümmelmannsberg	IVK	13
Stadtteilschule Mümmelmannsberg	IVK	15
Stadtteilschule Öjendorf	IVK ESA 2	11
Stadtteilschule Öjendorf	Basisklasse	13
Stadtteilschule Öjendorf	IVK ESA 1	19**
Schule am Schleemer Park	IVK	6
Schule Sterntalerstraße	IVK	10
Kurt-Körber-Gymnasium	IVK	18
Kurt-Körber-Gymnasium	IVK	17
Stadtteilschule Finkenwerder	IVK	1
Stadtteilschule Finkenwerder	IVK	7
Stadtteilschule Finkenwerder	IVK ESA 1	14
Stadtteilschule Finkenwerder	IVK ESA 2	14
Schule Hohe Landwehr	IVK	0
Schule Hohe Landwehr	IVK	7
Grundschule Osterbrook	IVK	11
Grundschule Osterbrook	Basisklasse	8
Grundschule Osterbrook	IVK	10
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK ESA 2	16
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK MSA+	14
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	15
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	15
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	Basisklasse	12
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	20**
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	20**
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	Basisklasse	9
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	18
Gymnasium Hamm	IVK	15
Gymnasium Hamm	IVK	10
Gymnasium Hamm	IVK	7
Gymnasium Hamm	IVK	14
Gymnasium Hamm	IVK	15
Gymnasium Hamm	IVK	16
Stadtteilschule Horn	IVK ESA 2	15
Stadtteilschule Horn	Basisklasse	14
Stadtteilschule Horn	IVK	14
Stadtteilschule Horn	IVK	17
Schule Beim Pachthof	IVK	8
Schule Beim Pachthof	IVK	4*
Schule Speckenreye	IVK	5
Schule Stengelestraße	Basisklasse	11
Schule Stengelestraße	IVK	13
Stadtteilschule Am Hafen	IVK ESA 1	16
Stadtteilschule Am Hafen	IVK MSA+	18
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	12
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	13
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	17
Stadtteilschule Am Hafen	Basisklasse	10
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	16
Heinrich-Wolgast-Schule	Basisklasse	8
Heinrich-Wolgast-Schule	IVK	17
Gymnasium Klosterschule	IVK ESA 1	16
Grundschule St.Pauli	Basisklasse	10

Schulname	Klassenart	Anzahl SuS in der Klasse
Grundschule St.Pauli	IVK	11
Stadtteilschule Am Hafen (St.Pauli)	IVK	14
Stadtteilschule Am Hafen (St.Pauli)	IVK	14
Schule auf der Veddel	Basisklasse	13
Schule auf der Veddel	IVK	10
Schule auf der Veddel	IVK	16
Schule auf der Veddel	Basisklasse	14
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	IVK MSA 1	16
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	IVK MSA 1	16
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	IVK MSA 1	19**
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	IVK MSA 1	19**
Stadtteilschule Stübenhofer Weg	IVK ESA 2	11
Stadtteilschule Stübenhofer Weg	IVK	14
Stadtteilschule Stübenhofer Weg	IVK	17
Elbinselschule	IVK	8
Ganztagschule Fährstraße	IVK	9
Schule Rotenhäuser Damm	IVK	0
Schule Rotenhäuser Damm	IVK	9
Schule an der Burgweide	IVK	4*
Schule an der Burgweide	Basisklasse	15
Schule Genslerstraße	Basisklasse	13
Schule Genslerstraße	IVK	17
Stadtteilschule Barmbek	Basisklasse	12
Stadtteilschule Barmbek	Basisklasse	15
Stadtteilschule Barmbek	IVK	17
Stadtteilschule Barmbek	IVK	16
Stadtteilschule Barmbek	IVK	18
Stadtteilschule Barmbek	IVK	18
Stadtteilschule Barmbek	IVK ESA 1	15
Stadtteilschule Barmbek	IVK ESA 2	15
Stadtteilschule Alter Teichweg	IVK	16
Stadtteilschule Alter Teichweg	IVK ESA 1	18
Stadtteilschule Alter Teichweg	IVK ESA 1	18
Stadtteilschule Barmbek	IVK MSA 2	16
Stadtteilschule Barmbek	IVK MSA 2	14
Stadtteilschule Barmbek	IVK MSA 1	15
Stadtteilschule Barmbek	IVK MSA 1	16
Schule Ohkamp	IVK	11
Carl-Götze-Schule	Basisklasse	5
Stadtteilschule Am Heidberg	Basisklasse	9
Stadtteilschule Am Heidberg	IVK	16
Fritz-Schumacher-Schule	Basisklasse	13
Fritz-Schumacher-Schule	IVK	17
Fritz-Schumacher-Schule	IVK	20**
Fritz-Schumacher-Schule	IVK	18
Fritz-Schumacher-Schule	IVK	18
Fritz-Schumacher-Schule	IVK ESA 1	17
Fritz-Schumacher-Schule	IVK ESA 1	14
Fritz-Schumacher-Schule	IVK ESA 1	16
Schule Eberhofweg	Basisklasse	17
Schule Eberhofweg	IVK	14
Schule Krohnstieg	Basisklasse	15
Schule Krohnstieg	IVK	12
Schule Stockflethweg	Basisklasse	4
Schule Stockflethweg	IVK	0*
Heinrich-Hertz-Schule	IVK ESA 1	18
Heinrich-Hertz-Schule	IVK MSA 1	15
Schule Cranz	IVK	3

Schulname	Klassenart	Anzahl SuS in der Klasse
Stadtteilschule Ehestorfer Weg	IVK	16
Stadtteilschule Ehestorfer Weg	IVK	9
Schule Dempwolffstraße	IVK	13
Schule Dempwolffstraße	IVK	17
Heisenberg-Gymnasium	IVK	15
Heisenberg-Gymnasium	IVK	15
Heisenberg-Gymnasium	IVK ESA 1	16
Goethe-Schule-Harburg	Basisklasse	8
Schule Maretstraße	IVK	15
Schule Maretstraße	IVK	14
Schule Maretstraße	IVK	15
Schule Kerschensteinerstraße	IVK	17
Grundschule An der Haake	IVK	13
Grundschule An der Haake	Basisklasse	14
Grundschule An der Haake	IVK	16
Immanuel-Kant-Gymnasium	IVK ESA 1	18
Immanuel-Kant-Gymnasium	IVK ESA 1	9
Schule Arp-Schnitger-Stieg	IVK	0*
Stadtteilschule Süderelbe	IVK	11
Stadtteilschule Süderelbe	IVK	14
Stadtteilschule Süderelbe	IVK	14
Stadtteilschule Süderelbe	IVK	18
Stadtteilschule Süderelbe	IVK ESA 1	15
Ganztagsgrundschule Am Johannisland	IVK	8
Ganztagsgrundschule Am Johannisland	IVK	7
Gymnasium Süderelbe	IVK	3*
Gymnasium Süderelbe	IVK	6
Schule Neuland	Basisklasse	11
Alexander-von-Humboldt-Gymnasium	IVK	13
Stadtteilschule Bergstedt	IVK	13
Schule Bergstedt	IVK	14
Schule Bergstedt	IVK	17
Schule An der Seebek	Basisklasse	15
Schule An der Seebek	IVK	15
Stadtteilschule Bramfeld	IVK	17
Stadtteilschule Bramfeld	IVK	16
Gymnasium Osterbek	Basisklasse	12
Schule Hasselbrook	IVK	15
Schule Wielandstraße	Basisklasse	12
Schule Wielandstraße	IVK	16
Schule Surenland	IVK	16
Schule Surenland	Basisklasse	13
Schule Surenland	IVK	17
Schule Surenland	IVK	16
Schule Surenland	IVK ESA 1	18
Stadtteilschule Poppenbüttel	IVK	10
Stadtteilschule Poppenbüttel	IVK	11
Otto-Hahn-Schule	IVK	18
Otto-Hahn-Schule	IVK ESA 1	17
Max-Schmeling-Stadtteilschule	IVK	16
Gymnasium Marienthal	IVK	18
Heinrich-Heine-Gymnasium	IVK ESA 1	15
Grundschule Großlohering	IVK	8
Schule Kamminer Straße	Basisklasse	1
Schule Kamminer Straße	IVK	8
Schule Potsdamer Straße	IVK	3*
Gymnasium Rahlstedt	IVK	7
Gymnasium Rahlstedt	IVK	6

Schulname	Klassenart	Anzahl SuS in der Klasse
Gymnasium Meiendorf	IVK	15
Gymnasium Oberalster	IVK	14
Schule am See	IVK	12
Schule am See	IVK	13
Schule An den Teichwiesen	Basisklasse	10
Gymnasium Buckhorn	IVK ESA 1	0
Schule An der Gartenstadt	IVK	9
Schule Bandwirkerstraße	IVK	6
Schule Bovestraße	IVK	7
Schule am Eichtalpark	IVK	1*
Matthias-Claudius-Gymnasium	IVK	15
Gymnasium Ohlstedt	IVK	8

Im April neu eingerichtet:

Stadtteilschule Rissen	IVK
Gymnasium Rahilstedt	IVK
Gymnasium Rahilstedt	IVK
Goethe-Schule-Harburg	Basisklasse
Schule Bergstedt	IVK
Gymnasium Klosterschule	IVK ESA 1

Quelle: Daten der zuständigen Behörde, Stand: 30.04.2016

* Klassen aufwachsend

** temporäre Frequenzüberschreitung wird reduziert

Im April wurde keine Klasse geschlossen.

Anlage 3

Basisklassen an Beruflichen Schulen		
Name der Schule	Schülerzahl	Klassenanzahl
Berufliche Schule für Medien und Kommunikation	32	3
Berufliche Schule Eidelstedt	20	2
Berufliche Schule für Wirtschaft Hamburg-Eimsbüttel	13	1
Staatliche Gewerbeschule Stahl- und Maschinenbau	24	2
Berufliche Schule William Lindley	36	3
Staatliche Gewerbeschule Ernährung und Hauswirtschaft	10	1
Berufliche Schule Holz, Farbe, Textil	38	2
Staatliche Gewerbeschule Werft und Hafen	18	2
Berufliche Schule Recycling -und Umwelttechnik	12	1
Staatliche Gewerbeschule für Gastronomie und Ernährung	16	1
Staatliche Gewerbeschule Chemie, Pharmazie, Agrarwirtschaft	11	1
Staatliche Gewerbeschule Fertigungs- und Flugzeugtechnik	12	1
Ernst Mittelbach		
Berufliche Schule Farmsen	11	1
Staatliche Gewerbeschule Bautechnik	9	1
Staatliche Gewerbeschule Verkehrstechnik, Arbeitstechnik, Ernährung	13	1
Berufliche Schule für Handel und Verwaltung	29	2
Berufliche Schule City Süd	10	1
Berufliche Schule an der Alster	50	4
Berufliche Schule Eppendorf	9	1
Berufliche Schule für Spedition, Logistik und Verkehr	12	1
Staatliche Handelsschule Berliner Tor	24	2
Staatliche Schule Gesundheitspflege	11	1
Berufliche Schule Uferstraße	24	2
Staatliche Schule Gesundheitspflege/Standort Sorbenstraße	11	1

Stand: 03.05.2016

Quelle: Daten des Hamburger Instituts für Berufliche Bildung (HIBB)

Im April 2016 wurden weder Klassen geschlossen noch neu eingerichtet.